KONSERVATORIUM WIEN Privatuniversität













v.l.n.r.: Fidelio-Wettbewerb ©W. Simlinger, Die Zauberflöte ©A. Bardel, Festkonzert ©W. Simlinger, Michael Schade ©Johanna Ifkovits, ballett/modern/tanzt #5 ©Max Moser, Gustav Mahler

Konservatorium Wien Privatuniversität: Die Highlights im März 2010

www.konservatorium-wien.ac.at

Bereits zum neunten Mal findet der jährliche Fidelio-Wettbewerb statt. Die NachwuchskünstlerInnen der Konservatorium Wien Privatuniversität stellen sich prominent besetzten Jurys und präsentieren ihre spannenden Kreationen und Interpretationen im Porgy & Bess bzw. im RadioKulturhaus.

Die Zauberflöte gehört zu den wohl bekanntesten und meistgespielten Opern Mozarts. Studierende des Masterstudiengangs Oper bringen das Werk im Theater Akzent zur Aufführung.

Ein Festkonzert gibt es anlässlich des 200. Geburtstages von Frédéric Chopin und Robert Schumann. Die Abteilung Tasteninstrumente widmet den beiden Komponisten einen Abend im Wiener Musikverein. Das Programm gestalten die GewinnerInnen des Wettbewerbs Rotary Interpretationspreise Klavier 2010.

Zum zweiten Mal wird der deutsch-kanadische Tenor Michael Schade eine öffentliche Meisterklasse mit Studierenden der Abteilung Gesang und Oper leiten und bietet dem Publikum tiefe Einblicke in die Arbeit mit den jungen SängerInnen.

Die TänzerInnen von morgen präsentieren sich in ballett/modern/tanzt #5 und zeigen die stilistische Vielfalt der Tanzausbildung an der Konservatorium Wien Privatuniversität auf. Choreografien aus den Bereichen Ballett, Modern Dance und zeitgenössischer Tanz garantieren einen abwechslungsreichen Abend.

Auf dem Programm des als "musikalischer Salon" konzipierten Konzertabends Gustav Mahler — der Titan im Salon stehen neben der frühen Kammermusik und ausgewählten Liedern auch zeitgenössische Transkriptionen und von Mahler beeinflusste Werke späterer Komponistengenerationen.

Außerdem werfen wir bereits jetzt einen Blick auf Kons Goes Proms, DAS Highlight 2010: Die Konservatorium Wien Privatuniversität eröffnet am 29. April den "Sommer im MQ" ...

Fidelio-Wettbewerb 2010

Dienstag, 02. und Mittwoch, 03. März 2010, ab 10.00 Uhr Konservatorium Wien Privatuniversität, Leonie-Rysanek-Saal und Anton-Dermota-Saal Johannesgasse 4a, 1010 Wien

Heuer findet der Fidelio-Wettbewerb der Hugo-Breitner-Gesellschaft zur Förderung junger Künstlerinnen und Künstler der Konservatorium Wien Privatuniversität bereits zum neunten Mal statt. Der spartenübergreifende Wettbewerb bietet den Studierenden neben attraktiven Preisgeldern auch die Möglichkeit, ihre Kreativität und ihr Talent öffentlich zu präsentieren und von einer hochkarätig besetzten Fachjury bewerten zu lassen. Die jungen Künstlerlnnen können dazu in den Sparten *Interpretation* und *Kreation/Laboratorium/Werkstatt* antreten. Die besten SolistInnen und Ensembles erhalten Stipendien im Wert von € 800,— bis € 1.500,—, die von der Hugo-Breitner-

Gesellschaft sowie der MA7-Kultur zur Verfügung gestellt werden. Zusätzlich wird in jeder Sparte auch ein Hauptpreis im Wert von € 5.400,— vergeben.

Eintritt frei





Die Zauberflöte

Oper von Wolfgang Amadeus Mozart Libretto von Emanuel Schikaneder Produktion der Abteilung Gesang und Oper

Premiere: Samstag, 06. März 2010, 19.30 Uhr

Weitere Vorstellungen: Sonntag, 07. März 2010, 15.30 Uhr Montag, 08. und Dienstag, 09. März 2010, jeweils um 19.30 Uhr

Theater Akzent, Theresianumgasse 18, 1040 Wien

Die Zauberflöte, die diesjährige Produktion des Masterstudiengangs Oper, hat seit ihrer Uraufführung im Jahr 1791 im Freihaustheater in Wien, eine großartige Erfolgsgeschichte geschrieben. Bis heute gehört das Werk nicht nur zu Mozarts meistgespielten Opern, sondern wahrscheinlich auch zu den Bekanntesten und erfreut sich bei Jung und Alt höchster Beliebtheit.

Die Zauberflöte ist ein Märchen und wie in jedem Märchen stehen sich auch hier gute und böse Mächte gegenüber. Bis es am Ende heißt: "Die Strahlen der Sonne vertreiben die Nacht", verliebt sich Tamino "Dies Bildnis ist bezaubernd schön", wünscht sich Papageno "Ein Mädchen oder Weibchen", verkündet die Königin der Nacht mit spitzen Koloraturen: "Der Hölle Rache kocht in meinem Herzen", glaubt sich Pamina von ihrem Prinzen verlassen: "Ach ich fühl's, es ist verschwunden, ewig hin der Liebe Glück" und erklärt der weise Sarastro "In diesen heil'gen Hallen kennt man die Rache nicht" — Musik, die viele Menschen kennen, auch wenn sie die Oper noch nie gesehen haben.

Kartenpreise: € 25, -/21, -/17, -/12, -

Karten beim Theater Akzent erhältlich: Telefon: 01/501 65-3306, www.akzent.at

Festkonzert der Abteilung Tasteninstrumente zum 200. Geburtstag von Frédéric Chopin und Robert Schumann

Mittwoch, 10. März 2010, 20.00 Uhr Wiener Musikverein, Gläserner Saal/Magna Auditorium Bösendorferstraße 12, 1010 Wien

Im Rahmen des Wettbewerbs Rotary Interpretationspreise Klavier 2010 hatten Bachelor- und Masterstudierende der Abteilung Tasteninstrumente der Konservatorium Wien Privatuniversität die Möglichkeit, Förderstipendien und Konzertauftritte zu gewinnen. Die Jury des Wettbewerbs setzte sich aus Lehrenden der Abteilung sowie den prominenten Gästen Alexander Jenner und Igor Cognolato zusammen. Die Förderpreise in der Höhe von € 500,— und € 1.000,— wurden von den Rotary Clubs Wien-Graben und Krems-Wachau gestiftet. Zusätzlich zu den Geldpreisen erhalten die PreisträgerInnen Einladungen für Solokonzerte in Krems, Treviso (Italien) und Wien. Die Preisverleihung erfolgt beim Festkonzert im Wiener Musikverein, wo die StipendiatInnen – Emrecan Yavuz (Klasse Roland Batik), Rimiko Tanaka (Klasse Alejandro Geberovich), Chiaki Kotobuki (Klasse Karl Barth) und Seung-Ha You (Klasse Johannes Kropfitsch) — Klavierwerke von Frédéric Chopin und Robert Schumann präsentieren werden.

Kartenpreise: € 20,—/10,— (Studierende) jeweils inkl. 1 EUR Bausteinspende Karten beim Musikverein erhältlich: Telefon: 01/505 81 90, www.musikverein.at

Fidelio-Wettbewerb 2010 — Finale Sparte *Kreation/Laboratorium/Werkstatt*

Donnerstag, 11. März 2010, 20.00 Uhr Porgy & Bess, Riemergasse 11, 1010 Wien

In der Sparte *Kreation/Laboratorium/Werkstatt*, die 2008 eingeführt wurde, um dem Fidelio-Wettbewerb einen stärkeren interdisziplinären Charakter zu verleihen, wird die schöpferische Initiative der Studierenden gefordert und gefördert. Bisher haben bereits zahlreiche, engagierte Nachwuchstalente teilgenommen und sich dabei der Herausforderung gestellt, zeitgenössische, selbst kreierte Kunstwerke zu realisieren und öffentlich vorzutragen.

Alle StipendiengewinnerInnen haben die Chance auf den Hauptpreis: Die BAWAG P.S.K. stiftet das mit € 5.400,— dotierte Fidelio-Kreativ-Stipendium und ermöglicht auch heuer wieder die Präsentation der siegreichen Beiträge im renommierten Jazz- und Music-Club Porgy & Bess.

Kartenpreise: € 15,-/9,- (ermäßigt) Karten beim Porgy & Bess erhältlich:

Telefon: 01/512 88 11 (Mo-So ab 16 Uhr) oder Email: porgy@porgy.at, www.porgy.at





Finale Sparte *Interpretation*

Mittwoch, 17. März 2010, 19.30 Uhr RadioKulturhaus, Argentinierstraße 30a, 1040 Wien

Die PreisträgerInnen der Sparte *Interpretation* präsentieren ihre beim Fidelio-Wettbewerb ausgezeichneten Interpretationen bestehender Werke im RadioKulturhaus. Aus allen Beiträgen ermittelt — wie auch im Porgy & Bess — eine prominent zusammengesetzte Jury vor Ort den/die Gewinner/innen des Hauptpreises: das Große-Fidelio-Jahresstipendium im Wert von € 5.400,—. Dieses wird bereits zum vierten Mal von HFP Steuerberater zur Verfügung gestellt.

Kartenpreise: € 15,-/9,- (ermäßigt)

Karten beim ORF erhältlich: Telefon: 01/501 70 377 oder Email: radiokulturhaus@orf.at,

radiokulturhaus.orf.at





Meisterklasse Michael Schade

Samstag, 20. März 2010, 20.00 Uhr Wiener Musikverein, Gläserner Saal/Magna Auditorium Bösendorferstraße 12, 1010 Wien

In mittlerweile bewährter Tradition laden die Gesellschaft der Musikfreunde in Wien und die Abteilung Gesang und Oper der Konservatorium Wien Privatuniversität zu einer öffentlich durchgeführten Meisterklasse ein. Bereits zum zweiten Mal wird diese vom international gefragten deutsch-kanadischen Tenor Michael Schade geleitet. Dieser widmet sich mit besonderem Engagement

dem Liedrepertoire und trat bereits in vielen europäischen Ländern sowie den USA solistisch auf. Dem entsprechend kann erwartet werden, dass er sich auch bei der Arbeit mit den Studierenden schwerpunktmäßig der Liedgestaltung widmen wird. Dem Publikum werden einerseits ein Hörerlebnis der besonderen Art, andererseits auch tiefe Einblicke in die Arbeit des Tenors mit jungen Sängerinnen und Sängern geboten.

Eine Kooperation der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien und der Konservatorium Wien Privatuniversität.

Kartenpreise: € 23,—/20,—/4,— (Stehplatz); jeweils inkl. 1 EUR Bausteinspende Karten beim Wiener Musikverein erhältlich: Telefon: 01/505 81 90, www.musikverein.at

ballett/modern/tanzt # 5

Produktion der Abteilung Ballett

Premiere: Samstag, 20. März 2010, 19.30 Uhr

Weitere Vorstellungen: Sonntag, 21. und Dienstag, 23. März 2010

Theater Akzent, Theresianumgasse 18, 1040 Wien

ballett/modern/tanzt # 5 bietet dem Publikum die Gelegenheit, TänzerInnen von morgen — Studierende der beiden Studienzweige Ballett und Moderner Tanz sowie SchülerInnen der Vorbereitungsklassen — in einem vielfältigen und abwechslungsreichen Programm zu sehen. Dieses umfasst Choreografien aus den Bereichen Ballett, Modern Dance sowie Zeitgenössischer Tanz und steht für die stilistische Vielfalt der Tanzausbildung an der Konservatorium Wien Privatuniversität. Lehrende der Abteilung und Gastchoreografinnen bereiten mit Einstudierungen aus dem Repertoire und Uraufführungen die jungen TänzerInnen intensiv auf die gegenwärtige Berufswelt vor. Als Gäste der Abteilung erarbeiten Saskia Hölbling, Georg Blaschke und Giorgio Madia neue Stücke mit den Studierenden. Außerdem präsentiert Douglas Becker das Ergebnis eines mehrwöchigen Seminars unter dem Titel: variations and improvisations based on william forsythe's 'the vile parody of address'.

Kartenpreise: € 25,-/21,-/17,-/12,-

Karten beim Theater Akzent erhältlich: Telefon: 01/501 65-3306, www.akzent.at

Gustav Mahler – der Titan im Salon

Dienstag, 23. März 2010, 20.00 Uhr Wiener Musikverein, Gläserner Saal/Magna Auditorium Bösendorferstraße 12, 1010 Wien

Konzert mit Werken von Gustav Mahler und Alfred Schnittke sowie Mahler-Bearbeitungen von Bruno Walter und Arnold Schönberg.

Mitwirkende: Studierende und Lehrende der Konservatorium Wien Privatuniversität Moderation: Ranko Marković

Eine Kooperation der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien und der Konservatorium Wien Privatuniversität.

Kartenpreise: € 23, -/20, -/4, - (Stehplatz); jeweils inkl. 1 EUR Bausteinspende) Karten beim Musikverein erhältlich: Telefon: 01/505 81 90, www.musikverein.at

Vorschau:

Kons Goes Proms – Eröffnung "Sommer im MQ"

Donnerstag, 29. April 2010, Programm ab 16.00 Uhr MuseumsQuartier Wien, 1070 Wien

Das Highlight des Jahres: Kons Goes Proms im MuseumsQuartier. Am 29. April eröffnet die Konservatorium Wien Privatuniversität über Einladung von und in Kooperation mit dem MuseumsQuartier den "Sommer im MQ" mit einem vielseitigen Programm für Jung und Alt. Im thematischen Zentrum stehen Modest Mussorgskys Bilder einer Ausstellung. Wo sonst sollte diese Musik erklingen, als im MQ, dem Ort in Wien, der die Vereinigung unterschiedlichster Kunstformen und Stile so eindrucksvoll realisiert?

Eintritt frei, Zählkarten für die Halle E erforderlich









Magdalena Denk Medienarbeit

Konservatorium Wien Privatuniversität Johannesgasse 4a, 1010 Wien T +43.1.512 77 47.89344 M +43.676.8118.89344 F +43.1.512 77 47.99.89344 E m.denk@konswien.at www.konservatorium-wien.ac.at